

## EINSIEDELN

ICH MEINTI

### Schiffsarrest



In letzter Zeit hört man viel von Hausarrest wegen des Stefan Bürgis / Schiffsarrest.

Corona-Virus. Ich hatte vor kurzem auch eine Woche Hausarrest, aber nur wegen einer normalen Grippe. Da kam mir mein Freizeitunfall vor Jahren wieder in den Sinn, als ich neun Wochen Hausarrest hatte. Irgendwann fiel auch mir die Decke auf den Kopf und ich nahm ein Buch aus dem Regal, nein, es war nicht die Bibel, sondern ein Kochbuch mit Backrezepten drin. Ich begann einen lang gehegten Wunsch umzusetzen und begann Brot und Kuchen zu backen. Bis heute bin ich dem Hobby treu geblieben und bin ein passionierter Bäcker. Solche Situationen können auch Chancen sein für etwas Neues. Und doch hatte ich die Sehnsucht, wieder am normalen Leben teilzunehmen, jeden Tag etwas mehr. Der Besuch des Hauskreises war damals ein grosser Kraftort der Zuversicht für mich.

Welches Buch hätten Sie aus dem Regal genommen? Wie wäre es tatsächlich mit der Bibel. Auch dort gibt es Geschichten von Hausarresten oder wie im Titel von Schiffsarrest. Wie muss das wohl eng gewesen sein damals auf der Arche. Weit über 40 Tage eingeschlossen auf einem Schiff.

Und immer noch dasselbe Wetter; Regen, Regen und nochmals Regen. Manch einem von uns wäre die Decke auf den Kopf gefallen und wäre depressiv geworden. Noah hatte allerdings auch ein neues «Hobby». Er und seine Familie mussten für all die Tiere sorgen, die mit ihnen Schiffsarrest hatten. Was für eine Sehnsucht muss Noah gehabt haben und erst für eine Zuversicht, dass alles wieder gut kommen wird. Sein Ziel musste schon in der Arche gewesen sein, einen Altar zu bauen, um Gott zu danken und mit seiner Familie gemeinsam zu feiern. Vielleicht hatte er sogar etwas Angst und Respekt vor dem Leben nach der Arche.

So erging es mir auch; würde ich es wieder schaffen in den Arbeitsrhythmus zu kommen, würde mein Knie halten? Würde sich da als Start in den Alltag nicht auch ein Gottesdienstbesuch am Sonntag eignen? Auch wenn das etwas Neues oder doch ein lang gehegtes Vorhaben sein sollte. Der Besuch des Gottesdienstes, als ein Ort der Zuversicht, der Mut für den Alltag geben kann ...

STEFAN BÜRGIS, KGR/RESSORT LIEGENSCHAFTEN

www.ref-einsiedeln.ch

#### ANDACHT / PASSIONS- FEIER IM ALTERSHEIM

Die Durchführungen sind aufgrund der aktuellen Gesundheitslage ungewiss. Pfarrer Urs Jäger gibt gerne Auskunft

#### FREUD UND LEID

**Abschied:** Heidi Imhof-Lanz, Einsiedeln, Kurt Egg-Jorissen, Einsiedeln

#### KONTAKT

**Pfarramt und Sekretariat:** Spitalstrasse 9, 8840 Einsiedeln

**Pfarrer/Pfarrerin:** Urs Jäger-Beux, 055 412 12 22, jaeger-beux@bluewin.ch; Réka Jaeggi, 055 412 18 52, reka.jaeggi@gmx.net

**Sekretärinnen:** Heidi Degiorgi und Isabel Ruhstaller, 055 422 03 56, sekretariat@ref-einsiedeln.ch



HOFFNUNG

### Wir sind für Sie da

In den nächsten Wochen (die Einschränkungen gelten vorerst bis zum 19. April) ist es leider nicht möglich, ein Angebot an Anlässen aufrecht zu erhalten, bei dem Menschen zusammenkommen, das Risiko wäre zu gross.

Ausnahmen gibt es nur für Abdankungsfeiern und Bestattungen, sie dürfen noch im engsten Familienkreis durchgeführt werden, eine Gedenkfeier kann aber zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden.

Es gilt nun, neue Wege zu finden, damit wir wirklich weiter für Sie da sein können, wir tun unser Bestes und sind offen für kreative Ideen!

Auf Besuche durch die Pfarrpersonen müssen wir im Moment ganz verzichten. Aber über E-Mail oder Telefon kann man sich nicht anstecken, wir stehen Ihnen nach Möglichkeit gern zur Verfügung.

Auch wenn Sie zur Risikogruppe gehören und Unterstützung brauchen, etwa niemanden haben, der Ihren Einkauf übernimmt, werden wir uns nach Kräften bemühen, Ihnen Hilfe anzubieten. Melden Sie sich bei uns! Wir haben speziell für Sie eine WhatsApp-Gruppe eingerichtet, würden uns freuen, wenn Sie auch beitreten.

Doch sie können uns auch auf der Homepage antreffen - mit ein paar Worten zur Tageslosung von Haus zu Haus.

Wir danken für Ihr Verständnis und freuen uns über jede Kontaktaufnahme.

Mit den besten Segenswünschen - schauen Sie gut zu sich! IHR PFARRER URS JÄGER

## BRUNNEN-SCHWYZ

HINWEIS

### Corona-Virus

Die Evangelisch-reformierte Kirche Schweiz schreibt:

«Die Kirche ist ein Ort der Begegnung und ein vielseitiger Arbeitgeber. Als solche ist die Evangelisch-reformierte Kirche Schweiz EKS aufgefordert in geschwisterlicher Verbundenheit verantwortungsvoll und besonnen mit dem Krankheitsrisiko des Corona-Virus (Covid-19) umzugehen.»

Aus diesem Grund bitten wir auch als Kirchengemeinde die aktuelle Lage zu berücksichtigen, die Empfehlungen des Bundesamtes für Gesundheit ernst zu nehmen, aber nicht nur das Social Distancing einzuhalten, sondern die sozialen Kontakte via Telefon und Karten schreiben bewusst zu pflegen.

Bitte beachten Sie bei allen Feiern und Veranstaltungen die Hinweise auf der Website und in den Schaukästen.

### Wir sind für Sie da!

Wir fordern auch dazu auf, die sozialen Kontakte via Telefon und mit Postkarten schreiben bewusst zu pflegen. Gerne sind wir auch für Sie da. Sie erreichen uns unter 041 820 18 86 (Hartmut Schüssler) oder 076 505 07 45 (Samuel Wagner) für seelsorgerliche Gespräche und auch niederschweligen Austausch. Zögern Sie nicht anzurufen. Wir freuen uns über Kontaktaufnahme.

### Gegen die Krise – für mehr (virtuelle) Nähe

Möchten Sie in Zeiten des Stillstands aktiv und kreativ werden? Dann schreiben, malen, dichten und zeichnen Sie ihre Gefühle und schicken ihre Ergebnisse bis zum 19. April via E-Mail an diakon@ref-brunnen-schwyz.ch. Wir planen einen speziellen Brief aus der Kirchengemeinde, der im Mai erscheinen soll und allen Mitgliedern unserer Kirchengemeinde zugestellt wird und für ein bisschen Freude und Hoffnung sorgen will.



GLAUBENSWEG

### Konfirmation

Die Konfirmation vom Palmsonntag, 5. April wird verschoben. Aber die Freude auf die Konfirmation bleibt aber erhalten.

www.ref-brunnen-schwyz.ch

#### GOTTESDIENSTE

Bitte beachten Sie bei allen Feiern und Veranstaltungen die Hinweise auf der Homepage.

Da der Notstand grundsätzlich bis 19. April angesetzt ist, sind damit auch die Ostertage betroffen. Gottesdienste können nicht mehr durchgeführt werden – es finden keinerlei Anlässe und physische Besuche mehr statt.

– Beerdigungen im engen Familienkreis sind noch möglich.  
– Unsere Kirchen bleiben offen als Orte des Gebets 9.00 bis 18.00 Uhr. Es gilt jedoch zu verhindern, dass es zu Menschenansammlungen kommen wird. Wir erarbeiten Gottesdienstmanuskripte, ein Osterhörspiel und eventuell auch audiovisuelle Gottesdienstbeiträge.

#### GLOCKENGELÄUT UM 11 UHR

Ab sofort werden wir jeweils um 11 Uhr in Brunnen die Kirchenglocken läuten lassen als Zeichen für alle, die besonders von der Krise betroffen sind. Wir möchten Sie mit dem Geläut dazu auffordern, sich einen Moment Zeit zu nehmen für einen Moment der Besinnung und des Gebets für besonders betroffene Menschen und für die Men-

schen in der Pflege, in Spitälern und der Nachbarschaftshilfe.

#### TRAUER

Margrit Mächler aus Schwyz im 101. Lebensjahr

#### KOLLEKTEN

2.2., Tearfund, CHF 162.00  
9.2., Heks, CHF 121.40  
16.2., Operation Hoffnung Taizé, CHF 428.50  
23.2., CongoSolidar, CHF 186.70  
Total Februar, CHF 898.60

#### KONTAKT

**Pfarrer:** Hartmut Schüssler, Alte Kantonsstrasse 8, 6440 Brunnen, 041 820 18 86, pfarrer@ref-brunnen-schwyz.ch  
**Sozialdiakon:** Samuel Wagner, Alte Kantonsstrasse 8a, 6440 Brunnen, 076 505 07 45, diakon@ref-brunnen-schwyz.ch  
**Sekretärin:** Prisca Föhn, Alte Kantonsstrasse 8a, 6440 Brunnen, Bürozeiten: Montag ganztags und Donnerstag 8–11.30 Uhr, 041 820 31 48, sekretariat@ref-brunnen-schwyz.ch  
**Präsident:** Erhard Jordi, Im Acher 11, 6440 Brunnen, 041 820 34 41, erhard.jordi@ref-brunnen-schwyz.ch

REFLAB

### Less noise – more conversation

In Zeiten des «Social distancing» gewinnen virtuelle Formen von Kirchen an Bedeutung. Das Reformierte Laboratorium (kurz: RefLab) ein Projekt der Zürcher Landeskirche geht davon aus, dass die Welt positiv gestaltet werden kann. Stephan Jütte der Leiter von RefLab stellt sein Projekt vor.

#### Was ist RefLab?

— Jütte: Das RefLab ist eine Online-Community von Menschen, denen Glauben, Christentum und Spiritualität heute wichtig sind und die gemeinsam mit anderen danach suchen, was für uns Menschen heute bedeuten kann.

#### Gewinnt der Glaube in Krisenzeiten wieder an Bedeutung?



Stephan Jütte und sein Team schaffen mit www.reflab.ch eine Online-Community in den Sozialen Medien und Podcasts.

— Jütte: Bedeutungsgewinn? Vielleicht. Ganz sicher gewinnen Fragen nach Sinn und Lebenszielen an Bedeutung. Manche Menschen suchen dabei in Religionen Halt. Aber das heisst nicht, dass die Menschen wieder mehr Gottesdienste wollen.

#### In Zeiten von «Social distancing»: Wie kann Nähe auf virtuelle Weise geschaffen werden?

— Jütte: Virtuelle Nähe: Zum Glück passiert das in einer Zeit, in der viele verbunden bleiben können. Wir können uns über Sprachnachrichten, Skype, oder Soziale Medien nahe sein oder Postkarten schicken! Mich selbst freut immer die Vorstellung, dass ich zusammen mit vielen andern jemanden zuhöre und wir seine Gedanken teilen. Sei es auf Youtube oder Podcasts und Blogs. Im Moment werden viele Solidaritätsaktionen für Einkäufe etc. über virtuelle Plattformen organisiert, die reale Nähe schaffen.

#### Hat euer Slogan «Less noise – more conversation» nicht eine gerade aktuelle, ungewollte Bedeutung gewonnen: Wird es dir nicht bald zu ruhig und still?

— Jütte: Ha, nein. Ich glaube, dass kann uns sehr gut tun. Wichtig ist aber, dass wir «Less noise» nicht nur als Einschränkung, sondern «more Conversation» begreifen!

## ARTH-GOLDAU

Alle Gottesdienste und Anlässe sind bis auf weiteres abgesagt. Aktuelle Angaben finden Sie auf unserer Homepage.

www.ref-arth-goldau.ch

#### KONTAKT

**Kirchengemeindehaus:** Unser Zentrum am Türliweg 8, 6414 Oberarth  
**Pfarramt:** Pfarrer Urs Heiniger, 041 855 11 05, pfarramt@refag.ch

#### Vertretung für Kasualien:

vom 26. April–3. Mai:  
**Pfarrer:** Thomas Widmer, 041 390 19 05 oder 079 682 15 32, thomas.widmer@reflu.ch  
**Kirchengemeindebüro:** Charlotte Kuny,

041 855 08 10, sekretariat@refag.ch, Montag–Donnerstag 9–11 Uhr  
**Sigristin:** Rita Rickenbacher, 041 855 18 68

#### CHRONIK

**Abdankungen/Beerdigungen:** Buchman-Bär Elsa, Goldau, freie Bestattung am 5.2.2020  
Flipp-Menet Nadja, Arth, am 6.3.2020 in Arth  
Strahm-Bieri Margritli, Goldau, am 10.3.2020 in Oberarth